

## **OPEN SPORT Ludwigshafen - Sozialraumorientiert für gefährdete Jugendliche**

von

**Petra Oberbeck  
Stefan Streitel  
Dr. Ohle Wrogemann**

Dokument aus der Internetdokumentation  
des Deutschen Präventionstages [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)  
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der  
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

---

Zur Zitation:

Petra Oberbeck, Stefan Streitel, Ohle Wrogemann: OPEN SPORT Ludwigshafen -  
Sozialraumorientiert für gefährdete Jugendliche, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.),  
Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2014,  
[www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/2718](http://www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/2718)



**Offenes Sportangebot  
für Jugendliche**

**Sozialraumorientiertes Sportangebot für gefährdete Jugendliche**  
**Eine Initiative des Kriminalpräventiven Rats der Stadt**  
**Ludwigshafen am Rhein, Arbeitskreis nördliche Innenstadt**  
**Projektzeit: 9/2012 – 9/2015**

**Zielgruppe**

- Besonders benachteiligte Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren.  
Im besonderen Maße Jugendliche, die durch die vorhandenen freizeitpädagogischen Angebote nicht erreicht werden

**Ziel**

- Diesen Jugendlichen den Zugang zu den Medien „Bewegung und Sport“ ermöglichen, um deren Chancengleichheit zu verbessern.

**Aufgaben**

- Vorhandene Kompetenzen von Personen und Institutionen vernetzen
- Neue, niederschwellige und offene Förderangebote mit dem Schwerpunkt der Medien „Bewegung und Sport“ aufbauen und nutzbar für die Zielgruppe machen
- Die Angebote sollen kostenfrei, vielfältig und regelmäßig sein
- Niederschwellige, offene Bewegungs- und Sportangebote in den Lebenswelten der Jugendlichen aufbauen
- Den Zugang zu den sportlichen Aktivitäten durch Ansprache und Motivierung der bereits bestehenden Kontakte zur Jugendsozialarbeit ermöglichen
- Förderung und Entwicklung der von psycho-sozialen Ressourcen wie Empathie, Selbstwirksamkeit, Kritikfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Erfahrung von Wertschätzung und Motivation ermöglichen

## Angebote

- Olympisches Boxen – Mittwochs (Mädchen); Dienstags und Freitags (Jungs)
- Sport-Mix (Ball und Kondition) – Montags (gemischt)
- Jogging Laufgruppe „Free Run“ – Mittwochs (gemischt)
- Hallen-Ballsport – Freitags (gemischt)
- Klettern in der Halle – jeweils ein Tages-Termin in den Schulferien
- Sportmobil mit Anti-Aggressions-Parcours der Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz mit ihrem Programm „Integration durch Sport“ – Einsatz punktuell in Schulen
- Erweiterungen und Weiterentwicklungen der Angebote sind Teil des Konzeptes. Geleitet werden die Angebote von erfahrenen Trainerinnen und Trainern mit Übungsleiter-Lizenz.

## Projektteam und Kooperationspartner

- Jugendtreff Treff International
- Pfälzischer Verein für Soziale Rechtspflege Vorderpfalz e.V.
- Schulsozialarbeit, Realschule Plus am Ebertpark
- Straßensozialarbeit, Stadt Ludwigshafen am Rhein
- Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz
- Rat für Kriminalitätsverhütung, Stadt Ludwigshafen/Rhein  
Stadtverwaltung Ludwigshafen/Rhein Dezernat für Soziales, Integration und Sport

## Kontakt

- Rat für Kriminalitätsverhütung, Stadt Ludwigshafen am Rhein  
Verena von Hornhardt , 0621/ 504- 2707 [verena.von.hornhardt@ludwigshafen.de](mailto:verena.von.hornhardt@ludwigshafen.de)



Kampfsportausrüster  
Frank Fuchs

